

Nachrichten

Beethoven-Hauskonzert für Senioren



Wolfgang Weigel und Anela Sondermann stimmen die Bewohner der Seniorenresidenz auf das Jubiläumsjahr ein.

WARENDORF. Zum 250. Mal jährt sich in diesem Jahr der Geburtstag von Ludwig van Beethoven. Das ist auch der Grund für eine breit angelegte Hauskonzert-Initiative, die von der Beethoven Jubiläums Gesellschaft ins Leben gerufen wurde. Kleine und große Konzerte sollen dabei an den Komponisten und seine Werke erinnern. Auch in der Allohheim „Seniorenwohnen an der Emspromenade“ wurde jetzt mit Live-Musik an ihn erinnert. Ein Auftritt des Duos mit Wolfgang Weigel an der Gitarre und Angela Son-

dermann an der Querflöte von der Akademie Münster stimmte Bewohner und Gäste der Einrichtung auf das „Beethoven-Jahr“ ein. Auf einer musikalischen Reise durch die Werke des Komponisten und seiner Zeitgenossen konnten sich die Zuhörer ein eindrucksvolles Bild von dem vielseitigen Wirken Beethovens machen. „Das Hauskonzert hat uns alle hier sehr begeistert“, lautet dann auch das Fazit von Einrichtungsleiterin Birgit Dike, „ganz herzlich möchten wir uns bei den Künstlern und Beteiligten für ihr Engagement bedanken.“

Plattdeutsch in der VHS

WARENDORF. „Platt“, die plattdeutsche Sprache, wird im Münsterland noch immer von vielen Älteren gesprochen, und damit gepflegt. Gerade in Zeiten immer stärkerer Globalisierung ist das ernsthafte Festhalten an regionaler Kultur für die Identifikation der Menschen, die hier leben, sehr wichtig. Ein Kurs der Volkshochschule bietet die Möglichkeit, das kraftvolle, ausdrucksstarke Wesen dieser traditionsreichen Mundart im Kreise Gleichgesinnter

zu vertiefen bzw. zu erlernen. Der Aufbaukurs, der sich an Teilnehmer aus den Vorkursen oder an Quereinsteiger mit Vorkenntnissen richtet, findet ab dem 27. Januar immer montags um 18.15 Uhr unter der Leitung von Hermann Kövener im Alten Lehrerseminar an der Freckenhorster Straße 43 statt. Anmeldungen sind möglich in der Volkshochschul-Geschäftsstelle (☎ 9 38 40) oder über das Internet unter www.vhs.warendorf.de.

Kursus „Tea and talk“

WARENDORF. In der Volkshochschule findet ab dem 29. Januar immer mittwochs um 15 Uhr ein Kurs „Tea and Talk“ statt. Dieses Angebot richtet sich an all diejenigen, die bereits einige Zeit Englisch gelernt haben – auch wenn dies vielleicht schon etwas her ist – und nun in ungezwungener Atmosphäre

„wieder ins Gespräch kommen wollen“. Bei einer Tasse Tee oder Kaffee werden sich die Teilnehmer unbefangen über Themen aus der englischsprachigen Welt unterhalten. Weitere Informationen und Anmeldungen unter ☎ 0 25 81 / 9 38 40 oder im Internet unter www.vhs-warendorf.de.

Französisch in der VHS

WARENDORF. In der Volkshochschule Warendorf sind in einigen Französischkursen noch Plätze frei. Interessenten finden sicherlich in dem umfangreichen Angebot das

Niveau, welches zu ihren Vorkenntnissen passt. Anmeldungen und weitere Information unter ☎ 0 25 81 / 9 38 40 oder im Internet unter www.vhs-warendorf.de.

Neujahrskonzert des Orgelbauvereins in der Stiftskirche

Mit Orgel und Trompete ins neue Jahr

Von Max Babeliowsky

FRECKENHORST. Sein Dauerversprechen „Wir lassen Kirche klingen“ hat der Orgelbauverein am Sonntagmittag in der Stiftskirche St. Bonifatius wieder einmal überzeugend in die Tat umgesetzt. Das festliche Neujahrskonzert war ein musikalischer Volltreffer. Kein Besuchersitzplatz im Mittelschiff und in den Seitenschiffen der Kirche blieb unbesetzt. Den überwältigenden Erfolg bewirkten die drei heimischen Künstler, die Dr. Günter Tönne als Vorsitzender des Orgelbauvereins begrüßte. Für den Hauptakteur, Ulrich Grimpe, Kirchenmusikreferent des Bistums Münster und Bischöflicher Orgelsachverständiger für das Münsterland, war der Spielort mit Orgel und Sitzbank mitten im unteren Altarraum dekorativ platziert worden. Das Miterleben der Orgel-Spielkunst mit Händen (Manual) und Füßen (Pedal) wurde dadurch für die Besucher noch lebendiger.



Mit den drei heimischen Künstlern hat der Orgelbauverein Freckenhorst für die musikalische Begrüßung des neuen Jahres in der bis auf den letzten Platz besetzten Stiftskirche eine erstklassige Wahl getroffen. Von links: Dr. Günter Tönne (Vorsitzender des Orgelbauvereins), Georg Potthoff (Musiklehrer für Trompete an der Schule für Musik im Kreis), Ulrich Grimpe (Kirchenmusikreferent des Bistums Münster), Bettina Meier (Sopranistin im Kammerchor Freckenhorst). Foto: Max Babeliowsky

Die Auswahl der vorgetragenen musikalischen Werke bot ein zeitliches Spektrum vom 17. Jahrhundert bis in die Neuzeit. Mit der von Ulrich Grimpe bearbeiteten Fanfare for the new year des US-Amerikaners Aaron Copland (1900-1990) aus dem Jahr 1942 war ein kräftiger und passender Konzertauftakt gewählt worden. Ihm folgte die Toccata und Fuge d-moll von Johann Sebastian Bach (1685-1750). Hier zu merkte Grimpe an, dass die Autoreneigenschaft Bachs nicht eindeutig sei, es könnten Schüler des Komponisten mitgewirkt haben.

Nach dem Basso ostinato von Georg Friedrich Händel (1685-1759) füllte Georg Potthoff, Musiklehrer für Trompete an der Schule für

Musik im Kreis Warendorf, in Begleitung der Orgel mit seiner Piccolotrompete (höhere Stimmung des Instruments) das Kirchenschiff gewaltig aus. Die drei Sätze der Sonate in F-Dur des Italieners Pietro Baldassare (1690-1768) stellten hohe Ansprüche, die mit großer Sicherheit einwandfrei erfüllt wurden. Ulrich Grimpe glänzte auch mit seinen kompositorischen Fähigkeiten, die er unter Würdigung des 250.

geburtstages von Ludwig van Beethoven (1770-1827) mit der eigenen Bearbeitung der bekannten Symphonie Nr. 5 c-moll beeindruckend nachweisen konnte. Die gleiche Freude am Spiel vermittelte er bei den Werken Pie Jesu für Trompete und Orgel von Gabriel Fauré (1845-1924), den Variationen von Denis Bedard (Kanada, geb. 1950) über „Lasst uns erfreuen herzlich sehr“ sowie die Orgelfantasie über die Ode an die Freude

des niederländischen Organisten Harm Hoeve (geb. 1964). Lange wartete das Publikum, bis im Zusammenwirken mit der Orgel und der Trompete die Sopranistin Bettina Meier, Mitglied des Extra-Chors am Theater Bielefeld und im Kammerchor Freckenhorst, ihren Gruß zum neuen Jahr den Zuhörern übermitteln konnte. Es war das von Ulrich Grimpe bearbeitete Segenslied von John Rutter (geb. 1945).

Ausstellung in der LVHS Blick ins Unbekannte

FRECKENHORST. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die lebensverkürzend erkrankt sind, drücken ihre Gefühle über Bilder und Texte sehr persönlich aus. Auch die Eltern, Geschwister und Ehrenamtliche aus den Begleitungen, in denen ein Kind bereits verstorben ist, beteiligten sich an Familiennachmittagen im Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Hamm/Kreis Warendorf.

Das Leben im ständigen Wandel ist, so verändert sich ebenso die Ausstellung immer weiter. Im Jahr 2020 werden die Bilder an verschiedenen Orten in Hamm und im Kreis Warendorf zu sehen sein. Vom 8. Januar bis zum 27. März werden die Bilder in der LVHS Freckenhorst gezeigt. „Unser Anliegen ist es, dass die Bilder eine Brücke bauen und viele Menschen miteinander ins Gespräch kommen“, so die Koordinatorin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes, Lioba Brune. Zur Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 8. Januar, um 19 Uhr sind alle Interessierten eingeladen. Die Eröffnung



„Blick ins Unbekannte“: Ausdrucksstarke Bilder, entstanden an Familiennachmittagen des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes, sind ab Mittwoch nächster Woche in der LVHS zu sehen.

wird musikalisch am Klavier von Uta-Maria Gennert-Stöck begleitet. Montags bis samstags ist die Ausstellung

von 10 bis 19 Uhr und sonntags und feiertags von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Schreibwerkstatt Seiten-Weise sucht Mitglieder

WARENDORF. „Seiten-Weise“, die Schreibwerkstatt der Volkshochschule, sucht noch weitere Mitglieder. Anfänger ebenso wie bereits geübte Autoren bekommen hier Tipps und Anregungen für spannende Geschichten und finden ein sachkundiges und wohlwollendes Publikum, an dem sie ihre Texte ausprobieren können. Neben Theoretischem stehen Schreibspiele und Übungen auf dem Programm. Der Kurs startet am 31. Januar um 19 Uhr im Alten Lehrerseminar. Anmeldung in der Geschäftsstelle, ☎ 9 38 40 oder im Internet unter www.vhs-warendorf.de.



20%
auf alle Artikel

Totalräumungsverkauf

wegen **Geschäftsaufgabe** vom **3.1.** bis **29.2.2020**

In den ersten Tagen haben Sie die allergrößte Auswahl!

Geschenkgutscheine bitte einlösen.

DAMENMODE • HERRENMODE

WÄSCHE • STRÜMPFE

LEDERWAREN • SCHREIBWAREN

Burgholz

MEIN KAUFHAUS

Münster-Hiltrup · Marktallee 64

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 09.00 - 18.30Uhr | Sa.: 09.00 - 14.00 Uhr.